

Mitteilungsblatt

des DVW Rheinland-Pfalz e.V.
Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation
und Landmanagement



HEFT 1/2019
69. Jahrgang

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Vorsitzenden	3
Einladung zur Fachwissenschaftlichen Tagung des DVW Rheinland-Pfalz und zur Mitgliederversammlung am 16. Mai 2019	5
Erläuterungen zu TOP 6 (Ehrung) der Mitgliederversammlung des DVW Rheinland-Pfalz am 16. Mai 2019 in Bingen am Rhein	9
Berichte aus den Bezirksgruppen	12
Dies und Das	17
- Ehemaliger Vorsitzender des DVW Rheinland-Pfalz in den Ruhestand verabschiedet	
- Gute Fachkräfte für die ländliche Bodenordnung	
- Auszubildende besuchen die Intergeo 2018	
- Jubilare des DVW-Rheinland-Pfalz	
- Mitgliederforum	
- Mitgliederstatistik	
- Kommunikation per E-Mail	
- Weiterbildungsangebote	
- Vorschläge für die Verleihung der Silbernen Ehrennadel 2020	
Geodätisches Kolloquium der Universität Bonn	24
DVW-Terminkalender	25
Anschriften	27

Herausgeber: DVW Rheinland-Pfalz e. V., Gesellschaft für Geodäsie,
Geoinformation und Landmanagement

Schriftleitung: Dipl.-Ing. Heiko Stumm
Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum
Westerwald-Osteifel
Bahnhofstraße 32
56410 Montabaur
Tel.: 02602/9228-510
Fax: 02602/9228-27
e-Mail: hstumm@dvw-rlp.de

Druck: Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation
Rheinland-Pfalz
Von-Kuhl-Straße 49
56070 Koblenz
Telefon: 0261/492-0
Telefax: 0261/492-492

Auflage: 425 Exemplare

Das Mitteilungsblatt des DVW Rheinland-Pfalz erscheint zweimal jährlich.

Der Bezug ist für Mitglieder des Landesvereins frei, Abgabe von Einzelheften oder Abonnements gegen Erstattung der Auslagen.

Die mit Namen versehenen Beiträge geben nicht unbedingt die Ansicht des Herausgebers oder der Schriftleitung wieder.

Abdruck von Originalartikeln nur mit Genehmigung der Schriftleitung und mit ungekürzter Quellenangabe.

Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
liebe DVW-Mitglieder,

vor nicht einmal einem Jahr wurde ich zum neuen Vorsitzenden gewählt. Die ersten Sitzungen im DVW Bund und mehrere Treffen des Vorstandes in Rheinland-Pfalz waren sehr interessant. Auch wenn ein Thema, nämlich die Datenschutzgrundverordnung und was das für einen Verein bedeutet, ziemlich dominant war. Angefangen hatte es mit der Überarbeitung unseres Onlineanmeldeformular bis zu Vereinbarungen über die Verarbeitung personenbezogener Daten. Ich hoffe auch, dass es uns wieder gelingt, eine Möglichkeit zu finden, die Geburtstagsgrüße in diesem Heft abzdrukken. Leider fällt das alles nicht unter den in Rheinland-Pfalz so bekannten Spruch „Wir machen es einfach!“



Vielleicht freue ich mich nach all diesem besonders auf die eigentliche Aufgabe des Vereins, nämlich Vermessung in Wissenschaft, Forschung und Praxis zu fördern und das in der Öffentlichkeit darzustellen. Aus- und Fortbildung, Weiterbildung der Berufsangehörigen, alles das trifft auf die Jahrestagung am 16.05.2019 in besonderem Maße zu.

Beginnen wird Herr Strotkamp mit der „Revision der Bodenrichtwerte“. Bodenrichtwerte werden immer wichtiger und stehen, seit sie für jedermann im Internet abrufbar sind, auch immer mehr im Fokus der Öffentlichkeit. Egal wie das Modell zu Berechnung der Grundsteuer nun im Detail aussehen wird, Ausgangspunkt für die Bewertung von Grund- und Boden sind die Bodenrichtwerte.

Ein weiteres aktuelles Thema wird Frau Haas von der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion in Trier beleuchten: „Flurbereinigung und Naturschutz – sollen, wollen, können –“. In Bayern haben sich weit mehr als eine Million Wahlberechtigte für das „Volksbegehren Artenvielfalt“ in kürzester Zeit in die entsprechenden Listen eingetragen. Und in Schweden schwänzt die Schülerin Greta Thunberg seit Monaten freitags die Schule; „Skolstrejk för klimatet“. Inzwischen haben sich ihr viele angeschlossen und sogar in Kaiserslautern gab es schon eine „fridays for future“ Demo.

Im letzten Vortrag an diesem Tag wird Herr Atorf den Begriff „Machine Vision“ näher bringen und uns über sehende Tachymeter das Neueste aus seiner Forschung an der Hochschule Mainz erläutern. Künstliche Intelligenz hat selbstverständlich auch in der Vermessung schon länger Einzug gehalten.

Und natürlich freue ich mich wie die meisten auch, Kollegen aus anderen Teilen von Rheinland-Pfalz, dem Saarland, Luxemburg etc. wieder zu sehen und auch auf den Tagungsort Bingen am Rhein.

Ich wünsche allen eine gute Anreise und hoffe, dass ich möglichst viele in der Rheintal-Kongress-Halle zum Kongress und zur anschließenden Mitgliederversammlung begrüßen kann.

Mit freundlichen Grüßen
Michael Loos
(Landesvorsitzender)

Fachwissenschaftliche Jahrestagung und Mitgliederversammlung des DVW Rheinland-Pfalz

Der DVW Rheinland-Pfalz e. V., Gesellschaft für Geodäsie,
Geoinformation und Landmanagement
lädt Sie hiermit zur

Fachwissenschaftlichen Jahrestagung

und

Ordentlichen Mitgliederversammlung

ein.

Die Veranstaltungen finden

am Donnerstag, den 16. Mai 2019

**im Rheintal-Kongress-Zentrum
(Rhein-Nahe-Eck / Museumstraße)**

in 55411 Bingen am Rhein statt.

Wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu können.

Der Vorstand

Loos * Stumm * Elflein * Beus-Ganter * Heisser * Tonollo

Fachwissenschaftliche Jahrestagung

Tagesordnung

- 9:30 Uhr **Eröffnung der Jahrestagung**
Michael Loos, Vorsitzender
- 10:00 Uhr **Grußworte**
- 10:30 Uhr **„Revision der Bodenrichtwerte“**
Hans-Peter Strotkamp, Vorsitzender des Oberen Gutachter-
ausschusses für Grundstückswerte für den Bereich des Lan-
des Rheinland-Pfalz
- 11:15 Uhr PAUSE
- 11:45 Uhr **„Flurbereinigung und Naturschutz - sollen, wollen,
können -“**
Sabine Haas, Referat 44 – Ländliche Entwicklung, Ländliche
Bodenordnung, Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion
- 12:30 Uhr MITTAGSPAUSE
- 14:00 Uhr **Ehrung der Harbert-Buchpreisträger**
- 14:30 Uhr **„Sehende Tachymeter. Wie Machine Vision den Ingeni-
eur unterstützt und neue Aufgabenfelder aufzeigt“**
Philipp Atorf, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Hochschule
Mainz
- 15:15 Uhr PAUSE
- 15:30 Uhr **Ordentliche Mitgliederversammlung**
(nur für Mitglieder des DVW-Rheinland-Pfalz)

Ordentliche Mitgliederversammlung Tagesordnung

1. Geschäftsbericht des Vorsitzenden
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen
 - Stellvertretende/r Vorsitzende der Bezirksgruppe Trier-Prüm (bisher Stefan Hannemann)
 - Stellvertretende/r Vorsitzende der Bezirksgruppe Koblenz-Montabaur (bisher Ellen Beus-Ganter)
 - Vorsitzende/r der Bezirksgruppe Rheinhessen (bisher Sebastian Tonollo)
 - Stellvertretende/r Vorsitzende der Bezirksgruppe Rheinhessen (bisher Christian Schumann)
 - Vorsitzende/r der Bezirksgruppe Pfalz (bisher Carsten Wiesner)
 - Stellvertretende/r Vorsitzende der Bezirksgruppe Pfalz (bisher Horst Semar)
 - Kassenprüfer
 - Zwei Kassenprüfer/innen
6. Ehrung
7. Beratung und Genehmigung des Haushaltsplanes für das Geschäftsjahr 2019
8. Festlegung des Tagungsortes 2020
9. Verschiedenes

Anträge, die in der Mitgliederversammlung beraten werden sollen, sind beim Vorsitzenden bis zum 1. Mai 2019 schriftlich einzureichen. In Ausnahmefällen können auch verspätet gestellte Anträge mit Einverständnis der Mitgliederversammlung beraten werden.

Ab ca. 16.30 Uhr Gemütliches Beisammensein

Hinweise

1. Tagungsort ist das Rheintal-Kongress-Zentrum, Rhein-Nahe-Eck / Museumstraße, 55411 Bingen am Rhein
2. Vor Veranstaltungsbeginn und in den Pausen werden durch die Restauration Kaffee, Erfrischungsgetränke und Laugengebäck angeboten.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass mitgebrachte Speisen und Getränke am gesamten Veranstaltungsort nicht verzehrt werden dürfen!

Gegen Vorlage dieses Hefts erhält jedes Mitglied des DVW Rheinland-Pfalz vor Veranstaltungsbeginn ein Freigetränk!

Gutschein:

1 Freigetränk zur Jahrestagung
am 16.05.2019*

[*Hinweis: Der Gutschein ist nicht übertragbar und kann nur bei Ankunft vor Veranstaltungsbeginn eingelöst werden. Pro Mitglied nur ein Gutschein.]

3. Mittagessen: Restaurants und Gaststätten in Bingen



Routenplanung zum Tagungsort



Parken in Bingen

www.bingen.de/wirtschaft-tagungen/parken-in-bingen

Anfahrt – Bingen Rheintal Kongress-Zentrum, Museumstraße

mit dem Auto

Aus Richtung Köln / Bonn:

Autobahn A61 über Koblenz Richtung Ludwigshafen bis zur Autobahnausfahrt Bingen-Mitte

Aus Richtung Karlsruhe / Ludwigshafen:

Autobahn A61 bis Ausfahrt Bingen-Mitte

Aus Richtung Frankfurt / Wiesbaden:

A66 Richtung Wiesbaden, am Schiersteiner Kreuz auf die A643 Richtung Mainz, Mainzer Dreieck Richtung Bingen auf der A60 Ausfahrt Bingen -Ost

Parken:

Parkplätze sind unmittelbar vor dem Haus und an der Gerbhausstraße vorhanden. Diese sind gebührenpflichtig (Tagestickets zu 4,00 €).

Die Entfernung zwischen dem Kongresszentrum und der Innenstadt beträgt ca. 300 m.

mit der Bahn:

Fahrt bis zum Binger Hauptbahnhof in Bingerbrück. Die Entfernung vom Hauptbahnhof zum Kongresszentrum beträgt ca. 300 m.

Erläuterungen zu TOP 6 (Ehrung) der Mitgliederversammlung des DVW Rheinland-Pfalz am 16. Mai 2019 in Bingen am Rhein

Die Satzung unseres Landesvereins enthält zur Frage der Ernennung von Ehrenmitgliedern folgende Bestimmungen:

§ 4 Mitglieder und Mitgliedschaft

1. *Der DVW - Rheinland-Pfalz hat ordentliche und fördernde Mitglieder sowie Ehrenmitglieder.*

....

4. *Die Ehrenmitgliedschaft wird auf Vorschlag des Vorstandes von der Mitgliederversammlung vergeben.*

§ 7 Mitgliederversammlung

...

5. *Die Mitgliederversammlung beschließt außerdem über*

...

- *die Ernennung von Ehrenmitgliedern*

Entsprechend der vorstehenden Bestimmungen möge die Mitgliederversammlung darüber beschließen, Herrn Günter Möller zum Ehrenmitglied des Landesvereins zu ernennen.

Begründung

In einer Zeit, in der ehrenamtliches Engagement durchaus keine Selbstverständlichkeit mehr war, erklärte sich Herr Möller im Jahr 2008 bereit, als Nachfolger von Herrn Hans-Gerd Stoffel, der wegen anderweitiger beruflicher Verpflichtungen für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung stand, für den Vorsitz des Landesvereins Rheinland-Pfalz zu kandidieren. Daraufhin wurde Günter Möller in der Mitgliederversammlung des DVW-Rheinland-Pfalz am 14. Mai 2008 in Mendig für die übliche Amtszeit von drei Jahren einstimmig zum neuen Vorsitzenden des Landesvereins gewählt.

In der Folge stellte sich Herr Möller in den Mitgliederversammlungen des Landesvereins am 26. Mai 2011 in Speyer und am 8. Mai 2014 in Bingen zweimal zur Wiederwahl. Es verwundert nicht, dass die Wiederwahl von Herrn Möller durch die Mitgliederversammlung bei jeweils einer Enthaltung in allen Fällen einstimmig erfolgte. Am Ende seiner dritten Amtszeit bemühte sich Herr Möller um einen Nachfolger, da seine Versetzung in den Ruhestand in eine vierte Amtszeit gefallen wäre. Da sich die Suche nach einem Nachfolger schwieriger gestaltete als von Herrn Möller erwartet erklärte sich Herr Möller bereit, als Übergangslösung nochmals für ein Jahr als Vorsitzender des Landesvereins zu kandidieren. Diesem Angebot folgte die Mitgliederversammlung und wählte Herrn Möller am 11. Mai 2017 in Kusel für ein weiteres Jahr zum neuen Vorsitzenden. In der Mitgliederversammlung am 17. Mai 2018 in Emmelshausen wurde Herr Möller durch die Neuwahl von Herrn Michael Loos schließlich von seinem Amt als Vorsitzender des Landesvereins entlastet.

Zwar wurde Herr Möller bei seiner Vereinsführung durch die weiteren Vorstandsmitglieder des Landesvereins und die Vorsitzenden der Bezirksgruppen nach besten Kräften unterstützt, es darf aber nicht verkannt werden, dass zahlreiche Aufgaben nicht nur in der Gesamtverantwortung des Vorsitzenden liegen, sondern letztlich von diesem auch selbst wahrgenommen werden müssen. Viele dieser Aufgaben hat Herr Möller nach Dienst in seiner Freizeit und demzufolge weitgehend ohne personelle Unterstützung seiner Dienststelle wahrgenommen. Wenn das über zehn Jahre geschieht, dann ist allein das schon ein herausragendes Engagement.

Zu den besonders augenfälligen Leistungen von Günter Möller zählen insbesondere die Aufgaben, bei denen der DVW-Landesverein nach Außen vertreten und repräsentiert werden musste. In erster Linie sind dabei die fachliche Planung und die Gewinnung von Referenten für die jährlichen Fachwissenschaftlichen Jahrestagungen des Landesvereins zu nennen. Durch die Einbindung von aktuellen Themen in seine jeweiligen Eröffnungsreden der Jahrestagungen ist es Günter Möller immer wieder gelungen, auch den anwesenden Politikern praxisnah vor Augen zu führen, dass der Berufsstand der Geodäten und die Nutzung von Geobasisinformationen bei zahlreichen Projekten und Arbeiten zwar häufig nicht im Vordergrund stehen, aber ohne diese undurchführbar sind.

Ein besonderes Augenmerk richtete Herr Möller als Mitveranstalter auf interessante Referenten und Fachbeiträge bei den Geodätischen Kolloquien in der Fachrichtung Geoinformatik und Vermessung der Hochschule Mainz. Eine Initiative mit Zukunft wurde von Herrn Möller ergriffen, indem er zusammen mit den Vorsitzenden des Ordre Luxembourgeois des Géomètre (OLG) und des DVW-Landesvereins Saarland e. V. einen (kleinen) Geodätentag – Journée du Géomètre ins Leben rief. Diese Geodätentage sollen möglichst alle zwei Jahre stattfinden. Die beiden ersten Geodätentage 2016 in Schengen (Luxemburg) und 2018 in Otzenhausen (Saarland) waren sehr erfolgreich und bestätigten den eingeschlagenen Weg.

In die Amtszeit von Herrn Möller fiel auch der Vorschlag, dass der Landesverein Rheinland-Pfalz Regularien zur Verleihung der silbernen Ehrennadel des DVW-Landesvereins Rheinland-Pfalz einführt, um Mitglieder des Landesvereins für große Verdienste und besonderes ehrenamtliches Engagement auszeichnen zu können. Diese Regularien wurden von der Mitgliederversammlung des Landesvereins am 26. Mai 2011 in Speyer einstimmig beschlossen. Seit dieser Zeit wurde die Silberne Ehrennadel an vier besonders verdiente Mitglieder unseres Landesvereins verliehen.

Einen großen Zeitaufwand erforderten auch die Vorbereitung, Teilnahme und Nachbereitung der Sitzungen und Workshops des DVW-Bundesverbandes, an denen der Vorsitzende den Landesverein Rheinland-Pfalz vertreten hat, die teilweise auch samstags stattfanden und die erhebliche Reisezeiten mit dem Privatwagen oder mit der Bahn erforderlich machten. Viele weitere organisatorische Arbeiten und Schreivarbeiten müssen bei der Vielzahl der vorkommenden Arbeiten an dieser Stelle unerwähnt bleiben.

Die vorstehende Aufzählung gibt demzufolge nur einen Teil der Arbeiten von Günter Möller als Vorsitzender des DVW-Landesvereins Rheinland-Pfalz in über zehn Jahren wieder. Insbesondere kann man allenfalls zwischen den Zeilen lesen, wie viele Tage, Wochen und Monate Herr Möller in den vergangenen zehn Jahren für unseren Berufsstand und unseren DVW zusätzlich zu seinen dienstlichen Obliegenheiten in der Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz aufgrund entsprechender Freistellungen, zum weitaus größten Teil aber in seiner Freizeit und zu Lasten seiner Familie geleistet hat.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass sich Herr Günter Möller in besonderer Weise um den DVW-Landesverein Rheinland-Pfalz verdient gemacht hat. Der Vorstand des Landesvereins schlägt der Mitgliederversammlung daher vor, Herrn Günter Möller zum Ehrenmitglied des DVW-Landesvereins Rheinland-Pfalz zu ernennen.

Berichte aus den Bezirksgruppen

Bezirksgruppe Koblenz-Montabaur

Weihnachtssessen 2018

Wie im letzten Heft bereits angekündigt wurde der letzte monatliche Stammtisch der Bezirksgruppe Koblenz-Montabaur zu einem gemeinsamen Weihnachtssessen mit Ehepartnern aufgewertet. Wie immer trafen wir uns dazu in unserem Stammlokal Restaurant/Bistro Dormonts in der Koblenzer Gemüsegrasse. Und keinen Leser wird es wundern, dass das gemeinsame Essen mit begleitenden oder anschließenden Gesprächen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, es waren rund 30 Personen, sehr gut gefallen hat. Kaum zu glauben, dass auch einige DVW-Mitglieder zum ersten Mal an diesem besonderen Stammtisch teilgenommen haben. In einer kurzen Ansprache begrüßte der Bezirksgruppenvorsitzende nicht nur diese „Neuen“ sondern verlieh auch seiner besonderen Freude darüber Ausdruck, dass mit den Herren Karl Rohrbacher und Erich Klöckner zwei „Alt“Mitglieder teilgenommen haben, die sich trotz aller gesundheitlicher Probleme diesen Abend nicht entgehen lassen wollten. Schließlich muss auch erwähnt werden, dass das schmackhafte Essen und unsere freundliche Bedienung Virginia zum Gelingen des Abends beigetragen haben.

Ehrungen und Dank an langjährige DVW-Mitglieder

In den letzten zwei Jahren gab es keine „Großveranstaltung“ der Bezirksgruppe Koblenz-Montabaur, in der die Ehrung und der Dank des DVW-Landesvereins für die langjährige Mitgliedschaft im DVW vor einem großen Publikum erfolgen konnte. Der Vorsitzende der Bezirksgruppe hat deshalb zahlreichen Mitgliedern der Bezirksgruppe die Dankurkunden für ihre 25-jährige, 40-jährige oder gar 50-jährige Mitgliedschaft mit dem entsprechenden Geschenk in jeweils kleinerem Rahmen überreicht.

Eine besondere Veranstaltung in diesem Zusammenhang fand am 18. Januar 2019 im Café Jung in Simmern in der Schloßstraße statt. Hier



trafen sich auf Einladung des Bezirksgruppenvorsitzenden sechs DVW-Mitglieder. In der Summe repräsentierten diese sechs Personen 452 Lebensjahre sowie 289 Mitgliedsjahre im DVW. Einem Durchschnittsalter von rund 75 Lebensjahren stand somit eine durchschnittliche DVW-Zugehörigkeit von etwas über 48 Mitgliedsjahren gegen-

über. Damit das Durchschnittsalter nicht zu hoch wurde hatten alle männlichen Teilnehmer Ihre (grundsätzlich jüngeren) Ehefrauen mitgebracht. In

dieser Runde überreichte der Bezirksgruppenvorsitzenden Frau Martina Hasselmann sowie den Herren Reinhold Engelmann, Helmut Lück, Prof. Rolf Vollbracht und Wolfgang Schamma ihre verdienten Urkunden für die 25-jährige, 50-jährige oder 65-jährige Mitgliedschaft im DVW. Dabei ging der Bezirksgruppenvorsitzende auch auf Erlebnisse mit den Jubilaren ein und bedankte sich insbesondere bei Herr Prof. Vollbracht, der in den beiden Örtlich Vorbereitenden Ausschüssen der Geodätentage 1984 und 1994 in Mainz mitgearbeitet und maßgeblich zum Gelingen der beiden äußerst erfolgreichen Geodätentage beigetragen hat. In dieser Zeit haben Herr Prof. Vollbracht und der Bezirksgruppenvorsitzende eng zusammengearbeitet. Das Foto zeigt die Jubilare im Café Jung zusammen mit dem Vorsitzenden der Bezirksgruppe.

Zukünftige regelmäßige „Gesellige Runde“ in Simmern

Bei der vorstehenden „Jubiläumsveranstaltung“ ging der Bezirksgruppenvorsitzende auch darauf ein, dass aufgrund der Größe des Einzugsgebietes der Bezirksgruppe der Besuch des monatlichen Stammtisches in Koblenz für die DVW-Mitglieder in Simmern eigentlich nicht „zumutbar“ sei. Damit dennoch ein persönlicher Kontakt ermöglicht werden kann schlug der Bezirksgruppenvorsitzende vor, sich zunächst einmal halbjährlich in „Geselliger Runde“ nachmittags beispielsweise im Café Jung zu treffen. Dies fand bei allen Anwesenden große Zustimmung, von Einzelnen wurde sogar in Erwägung gezogen, sich vierteljährlich zu treffen. Der Bezirksgruppenvorsitzende versprach, zunächst die in und um Simmern wohnenden DVW-Mitglieder zu erfassen und diese zu einem ersten Treffen im Oktober 2019 in Simmern einzuladen. Von allen besonders begrüßt würde es zudem, wenn auch der ein oder andere aus dem Koblenzer Raum an diesem Treffen teilnehmen würde.

Auf diesem Wege werden alle Interessenten, die an diesem zunächst halbjährlich angedachten Treffen in Simmern teilnehmen wollen, gebeten, dies dem Bezirksgruppenvorsitzenden per E-Mail an die E-Mail-Adresse hedy.lothar.huenerfeld@t-online.de mitzuteilen, damit diese Interessenten zu gegebener Zeit per E-Mail eingeladen werden können.

Grundsätzlich wären solche Treffen auch in weiteren Städten im Bereich der Bezirksgruppe Koblenz-Montabaur möglich, z. B. in Mayen oder in Westerburg. Entsprechende Vorschläge oder Interessenbekundungen werden gerne entgegen genommen.

Wanderung, Segway-Tour

Im letzten Heft wurde darüber berichtet, dass diese Angebote aus dem Jahr 2018 leider nur auf wenig Interesse gestoßen sind. Wie versprochen soll in diesem Jahr nochmals der Versuch gemacht werden, einen größeren Personenkreis als zwei oder drei DVW-Mitglieder für eine Teilnahme an solchen Veranstaltungen zu gewinnen; entsprechende konkrete Einladungen

werden ausschließlich per E-Mail versandt. Sollten Sie Ihre private E-Mail-Adresse noch nicht beim DVW hinterlegt haben so wird das jetzt höchste Zeit, wenn Sie die Einladungen nicht verpassen wollen. Gerne können Sie Ihre private E-Mail-Adresse aber auch unmittelbar an die oben aufgeführte E-Mail-Adresse des Bezirksgruppenvorsitzenden mitteilen.

Monatlicher DVW-Stammtisch der Bezirksgruppe

Auch wenn Sie bisher noch nicht an einem Stammtisch der Bezirksgruppe Koblenz-Montabaur an jedem 2. Dienstag im Monat jeweils ab 17:00 Uhr im Restaurant/Bistro Dormonts in Koblenz, Gemüsegrasse 5, teilgenommen haben: Schauen Sie einfach einmal vorbei – wir freuen uns über Ihr Kommen. Auch „Wiederholungstäter“ sind immer wieder herzlich willkommen.

Lothar Hünerefeld

**ARBEITSPLATZ
ERDE** Jetzt Geodäsie kennenlernen!

Spiekirchen 64.051551; 16.360188

Matterhorn 45.97638; 7.658333

Dubai 27.254187; 53.0425

Kraft 65.304945; 15.3479

Eine Initiative von DVW, BDVI und VDV
Du findest uns auf

Infos findest du auf www.arbeitsplatz-erde.de

Bezirksgruppe Pfalz

Im Jahr 2018 haben wir in der Bezirksgruppe Pfalz drei Veranstaltungen anbieten können. Im April ging es in den Pfalzmarkt nach Mutterstadt, im September konnte in Karlsruhe eine Tunnelbaustelle besichtigt werden und den krönenden Abschluss bildete im November eine Gleisstopfmaschine in Aktion. Die Resonanz war wie in den letzten Jahren eher bescheiden. Wobei die Besichtigung der Gleisstopfmaschine aus verschiedenen Gründen nur mit begrenzter Teilnehmerzahl stattfinden konnte.

Der Pfalzmarkt ist immer wieder eine Reise wert. Ich war nun schon einige Male dort und konnte sehr gut wahrnehmen, wie sich der Pfalzmarkt permanent weiter entwickelt. Es ist kein primär vermessungsspezifisches Thema. Allerdings ist der Pfalzmarkt ein Wirtschaftspfeiler mit seiner immensen Wirtschaftskraft im landwirtschaftlichen Bereich, mit einem Warenumsatz von 147 Mio. Euro und einer Produktionsmenge von 225.000 t im Jahr 2018, ein wichtiges genossenschaftlich organisiertes Unternehmen in unserer Region. Das DLR hat mit Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz, mit der Schaffung der entsprechenden Strukturen, auch einen nicht unerheblichen Teil zu der wirtschaftlichen Entwicklung beigetragen, da sich bis vor wenigen Jahren der landwirtschaftliche Verkehr durch die viel zu engen Ortschaften quälte.

Tunnelbaustellen sind immer ein Highlight, insbesondere, wenn sich diese in Stadtgebieten befinden. So fand die Besichtigung bei bestem Wetter und guter Atmosphäre im schönen Karlsruhe statt.

Einen ÖbVI im Gleisbau anzutreffen, ist schon eine Seltenheit. Umso schöner ist es, dass hier ein Berufskollege an uns gedacht hat und es für ein halbes Dutzend Mitglieder die Möglichkeit bestand eine Gleisstopfmaschine in Aktion zu erleben. Das Wetter hat (trotz November) mitgespielt, sodass auch die teilweise langen Wartezeiten zwischen den „Stopfgängen“ gut auszuhalten waren. Die langen Wartezeiten ergaben sich, weil der Zugverkehr nur soweit eingestellt wird, wie es notwendig ist und bei Überquerung einer Weiche eine Mindestzeit, in der kein Zugverkehr rollt, eingehalten werden muss. Beeindruckend war auch die hohe Präzision, welche diese mächtige Maschine erreicht. Sofern die Möglichkeit besteht eine Gleisstopfmaschine in Aktion zu erleben, kann jedem nur wärmstens empfohlen werden dies Angebot wahr zu nehmen.

Den Jahresabschluss haben wir diesmal in Neustadt begangen. 2019 werden wir voraussichtlich eine Sommerveranstaltung ins Auge fassen. Im Dezember 2019 findet wie jedesmal der Jahresabschluss statt.

Carsten Wiesner

Bezirksgruppe Trier-Prüm

Mit den Kollegen aus Luxemburg trafen wir uns am 27.09.2018 in Trier. In gemütlicher Runde wurde gekegelt und im Anschluss bei gutem Essen neue und alte Anekdoten ausgetauscht.

Die Ehrung der langjährigen Mitglieder des DVW fand am 23.10.2018 im Weinhaus Minarski in geselliger Runde statt. Herr Minarski präsentierte uns



hierbei verschiedene Weine aus Frankreich.

Am 26.11.2018 hielt Herr Martin Schumann auf Einladung der luxemburgischen Ingenieur- und Architekturverbandes OAI (Ordre des architectes et des ingenieurs-conseils) einen Vortrag über das Thema „Schluss mit dem Flächenfraß - Reduzie-

rung der Inanspruchnahme von landwirtschaftlichen Flächen“. Im „Forum da Vinci“ in Luxemburg-Stadt folgten ca. 40 Zuhörer dem Vortrag, in dem Möglichkeiten zur Flächenreduzierung sowohl innerhalb als auch außerhalb von bebauten Gebieten vorgestellt wurden.



In diesem Jahr wird eine Führung durch die Bitburger Brauerei stattfinden. Wenn Sie Interesse haben, halten Sie sich schon mal den Termin 23.05.2019 um 15 Uhr frei.

Die Ehrung der Jubilare ist in diesem Jahr für Oktober geplant.

Die Einladungen und weitere Informationen gehen rechtzeitig vorher an die Mitglieder. Ich würde mich über eine rege Beteiligung freuen.

Beate Fuchs

Dies und Das

Ehemaliger Vorsitzender des DVW Rheinland-Pfalz in den Ruhestand verabschiedet

Innenstaatssekretär Randolf Stich hat am 31. Januar 2019 Günter Möller in den Ruhestand verabschiedet. Stich dankte dem bisherigen Behördenleiter Günter Möller für den überzeugenden Einsatz in vielen Funktionen in der Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz. Zuletzt hatte dieser sechs Jahre lang das Vermessungs- und Katasteramt Rheinland-Pfalz mit derzeit 147 Beschäftigten an zwei Dienstorten in Landau in der Pfalz und in Neustadt an der Weinstraße geleitet.

„Als Behördenleiter engagierte er sich besonders für die Verbesserung und Pflege der länderübergreifenden Verständigung mit Frankreich und den Berufsnachwuchs. Über zehn Jahre hatte Günter Möller den Landesvorsitz des Deutschen Vereins für Vermessungswesen inne. Für seinen Ruhestand wünschen wir ihm viel Gesundheit und Freude“, sagte Staatssekretär Stich.



Die ersten Berührungspunkte mit der Vermessung sammelte Günter Möller bereits im Grundwehrdienst. Danach war der Berufsweg mit dem Studium der Geodäsie an der Universität Fridericiana in Karlsruhe vorgezeichnet. Nach dem Start seiner beruflichen Laufbahn beim Katasteramt Speyer wurde er an verschiedenen Dienstorten und in unterschiedlichsten Aufgabenbereichen und Funktionen eingesetzt. Seit 2007 war er Behördenleiter des Vermessungs- und Katasteramts Pirmasens, bis er schließlich im Jahr 2012 die Behördenleitung Vermessungs- und Katasteramts Rheinland-Pfalz übernommen hat.

Pressestelle des Ministeriums des Inneren und für Sport

Gute Fachkräfte für die ländliche Bodenordnung

Landwirtschaftsstaatssekretär Andy Becht hat den ersten Absolventen des neu eingeführten kombinierten Studiengangs „Geoinformatik und Vermessung“ gratuliert. „Damit sichert die Landesregierung qualifizierte Fachkräfte für die ländliche Bodenordnung“, sagte Becht.

Landwirtschaftsstaatssekretär Andy Becht empfing die ersten sechs Absolventinnen und Absolventen im Ministerium und gratulierte zur bestandenen Prüfung: „Die Fachkräftestrategie der Landesregierung zeigt Wirkung. Mit der Kombination von Studium und berufspraktischer Ausbildung sind die frisch gebackenen Absolventen hervorragend ausgebildet für ihre Arbeit an unseren Dienstleistungszentren Ländlicher Raum.“ Der kombinierte Studiengang wurde erstmals angeboten und startete zum Wintersemester 2015/2016. Die sechs Absolventen werden in den Dienstleistungszentren Ländlicher Raum (DLR) in den Bereichen der ländlichen Bodenordnung eingesetzt und dort im Team mit anderen Fachbereichen Flurbereinigungsverfahren durchführen.



v.l.n.r. Landwirtschaftsstaatssekretär Andy Becht, Svenja Marz, Janine Morgenstern, Hannah Nett, Lucas Kappes, Sebastian König, Dirk Schäfer, Prof. Axel Lorig

Der neue Studiengang verbindet den Bachelorstudiengang Geoinformatik und Vermessung mit der Laufbahnausbildung für das 3. Einstiegsamt im vermessungs- und geoinformationstechnischen Dienst (bisher gehobener technischer Verwaltungsdienst). Ausbildung und Studium finden parallel an der Hochschule Mainz sowie an den Dienstleistungszentren Ländlicher Raum (DLR) statt.

Nicola Diehl, Pressesprecherin
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau



Deutscher Verein für Vermessungswesen

Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement

INTERGEO®

WISSEN UND HANDELN
FÜR DIE ERDE

STUTTGART 2019

17. – 19. SEPTEMBER

WWW.INTERGEO.DE



25
YEARS
OF INTERGEO

DIGITAL BUILDING

SMART CITY

DRONES

GEOINNOVATION

DIGITAL MAPPING

**» NEWS FÜR DIE GEO-COMMUNITY:
INTERGEO.DE/NEWSLETTER**

SPONSOREN:

D V W Veranstalter: DVW e.V.
Ausrichter Conference: DVW GmbH
Ausrichter Expo: HINTE GmbH

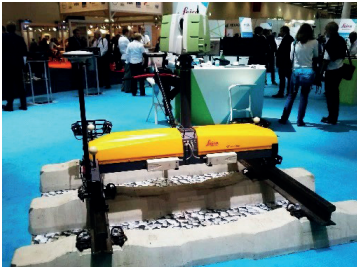
HEXAGON **Trimble** **AUTODESK**

Auszubildende besuchen die Intergeo 2018

Der DVW Rheinland-Pfalz hat im vergangenen Jahr Auszubildenden der Vermessungstechnik und Geomatik den Besuch der Intergeo aus Mitteln des Karl-Heinz-Bastian-Fonds bezuschusst. Im Folgenden finden Sie zwei Erfahrungsberichte über den Besuch der Messe in Frankfurt am Main:

Bericht der Geomatik-Azubis

Am Donnerstag, den 18.10.2018, haben wir, Auszubildende zu Geoma-



tikern der Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz, die INTERGEO 2018 in Frankfurt am Main besucht. Die internationale Fachmesse für Geodäsie, Geoinformatik und Landmanagement, organisiert durch den DVW, findet seit 1872 einmal im Jahr in einer größeren deutschen Stadt statt.

Die über 500 Aussteller präsentieren dort die neuesten Entwicklungen in der Geobranche.

Aktuelle Software, Messinstrumente und andere technische Neuheiten sowie Fachliteratur und Jobbörsen boten einen interessanten Einblick in die sich rasch wandelnde Welt der Geodaten.

Dieses Jahr standen vor allem Innovationen im Bereich BIM (Building Information Modeling), Smart City, UAV (Unmanned Aerial Vehicle) und Virtual Reality (VR) im Fokus. Besonders beeindruckend war das Zusammenspiel zwischen traditioneller Messtechnik auf der einen und modernster Software zur Umsetzung der Messdaten auf der anderen Seite. So konnten sich die Besucher der Messe in verschiedenste Welten der Virtual Reality begeben. Die HafenCity Universität Hamburg hat beispielsweise im Rahmen einer Masterarbeit kanadische Fjorde mithilfe von Vermessungsschiffen und -flugzeugen aufgenommen und eine entsprechende Software zur Darstellung programmiert. Ausgestattet mit VR-Brille und Joystick war es möglich, sich innerhalb dieser virtuellen, aber sehr realistischen Welt zu bewegen und mit ihr zu interagieren und gleichfalls wichtige Informationen zur Analyse- und Auswertearbeit zu erhalten. Unternehmen wie die HHK und Burg stellten halbstündlich in kurzen Vorträgen und Live-Vorführungen neue Software-Produkte vor. GKA3 z.B., entstanden aus KIVID A3 und GEOgraf A3, liefert für Behörden und ÖbVI neue Möglichkeiten für den Bereich ALKIS-Katastererhebung. Andere Aussteller boten Lösungen für die Straßen-, Kanalnetz- und Stadt- und Raumplanung an und führten sie ebenso vor. Neben Universitäten und weiteren bekannten Produktherstellern wie Trimble, Leica oder Agisoft haben ebenso Behörden, Gewerkschaften und Verbände ihre Arbeit vorgestellt und um Fachkräfte und Mitglieder geworben.

Die INTERGEO-Fachmesse als größte Messe ihrer Art bietet einen umfas-

senden und spannenden Einblick in die neueste Geoinformationstechnologie und lockt aufgrund ihrer internationalen Ausrichtung Menschen aus aller Welt an.

Tamara Chmura, Dustin Lünstedt

Bericht der Vermessungstechnik-Azubis

Im Rahmen einer Exkursion der Berufsschulklasse der Vermessungstechniker der BBS Trier stand ein Besuch der INTERGEO auf der Tagesordnung. In diesem Jahr in Frankfurt am Main stationiert, konnten über 18.000 Fachbesucher innerhalb von 3 Tagen die vielseitigen Neuerungen und Innovationen von mehr als 580 Aussteller aus 35 Ländern bestaunen.

Im Mittelpunkt der diesjährigen Messe standen besonders die Smart City und BIM (Building Information Modeling). Mithilfe dieser Technologien soll es zukünftig möglich sein, Bauplanungen nachhaltig zu verändern sowie Städte fortschrittlicher, grüner und sozialer zu gestalten. Aber auch bei typischen Themengebieten wie GNSS Vermessungssysteme, Photogrammetrie oder Cloud steht der Fortschritt keinesfalls still. Auf der INTERGEO hatte man eher das Gefühl, dass Geoinformationen jeglicher Art den Schlüssel des digitalen Wandels darstellen.

Die Vielfältigkeit dieser Branche spiegelte sich vor allem durch die Anzahl weltweiter Aussteller wider. So waren Universitäten aus verschiedensten Ländern vertreten, um eins der facettenreichsten Berufsbilder des Geodäten aufzuzeigen, aber auch um Forschungsprojekte vorzustellen. Den größten Messeplatz beanspruchten die Unternehmen Leica und Trimble und überzeugten mit neuesten Technologien.

Aber auch kleinere Unternehmen konnten durch praktische Darstellung ihrer Arbeit punkten. So wurde es einem ermöglicht nur mithilfe einer VR-Brille und Joysticks durch die historische Stadt Trier zu spazieren.

Darüber hinaus waren auch unterschiedlichste Berufsverbände, Gesellschaften und Behörden vor Ort, um mittels Fachvorträgen oder Informationsbroschüren auf ihre Arbeit aufmerksam zu machen. So durften wir, die Berufsschulklasse der Vermessungstechniker, einen von dem DWV





organisierten Messerundgang miterleben und Einblick in den Arbeitsbereich des DVW erhalten.

Abschließend lässt sich festhalten, dass man Einblicke in eine Welt der unendlichen

Möglichkeiten bekommen hat, aber dennoch die Frage aufkommt wie Themenspektren und Arbeitsprozesse in 5 oder 10 Jahren letztendlich aussehen werden. In diesem Sinne bin ich gespannt, wie sich das Wissen aber auch der Umgang mit den Geodaten im Zusammenhang mit dem Leben auf der Erde entwickelt.

Lisa Fuchs

Jubilare des DVW-Rheinland-Pfalz

Der DVW Rheinland-Pfalz kann es mit Blick auf die Ende Mai 2018 in Kraft getretene Europäische Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) bis auf weiteres nicht mehr verantworten Jubiläen der DVW-Mitglieder zu veröffentlichen. Wir bitten unsere Mitglieder und insbesondere unsere Jubilare dafür um Verständnis.

Mitgliederforum

Der Vorstand des DVW Rheinland-Pfalz möchte die Kommunikation der Mitglieder stärker unterstützen. Daher bieten wir hier im Mitteilungsblatt eine Diskussionsplattform an. Kurzbeiträge können per E-Mail bei der Schriftleitung (hstumm@dw-rlp.de) eingereicht werden.

Mitgliederstatistik

Am 11.03.2019 hatte der DVW Landesverein Rheinland-Pfalz 372 Mitglieder

- ordentliche Mitglieder	330
- ordentliche Mitglieder im Ruhestand	29
- ordentliche Mitglieder in Ausbildung	9
- Ehrenmitglieder	3
- förderndes Mitglied	1

Kommunikation per E-Mail

Der DVW Rheinland-Pfalz bemüht sich um eine weitere Reduzierung der Verwaltungskosten und des Verwaltungsaufwandes. In diesem Sinne ist der Versand von Informationen auf dem elektronischen Weg sehr effektiv. Wir bitten unsere Mitglieder Ihre E-Mail-Adresse dem Schriftführer des Landesvereins Herrn Robert Elflein (relflein@dw-rlp.de) mitzuteilen bzw. über Änderungen der E-Mail-Adressen zu informieren. Herzlichen Dank!

Weiterbildungsangebote

Sie finden Weiterbildungsangebote auf der gemeinsamen Plattform der Geodäsie-Akademie <http://www.geodaesie-akademie.de/> und der Technischen Akademie Südwest e.V. (TAS) <http://www.tas-kl.de> .

Vorschläge für die Verleihung der Silbernen Ehrennadel 2020

Wir bitten alle Mitglieder des DVW Landesvereins Rheinland-Pfalz Kandidaten für die Verleihung 2020 der Silbernen Ehrennadel vorzuschlagen. Eine kurze E-Mail an hstumm@dw-rlp.de genügt. Wir werden die Vorschläge an die Verleihungskommission weiterleiten.

Geodätisches Kolloquium der Geodätischen Studiengänge der Rheinischen Friedrich-Wilhelms Universität Bonn

Donnerstag, 11. April 2019

André Caffier, Ministerium des Inneren des Landes NRW | Referat 36 | Geodatenmanagement: „**Smart Gouvernment - Status Quo und Potentiale der GDI**“

Donnerstag, 02. Mai 2019

PProf. Dr. Begüm Demir, Remote Sensing Image Analysis (RSiM) Group, Technische Universität Berlin: „**BigEarth - Accurate and Scalable Processing of Big Data in Earth Observation**“

Donnerstag, 23. Mai 2019

PD Dr. Christian Lisdat, Physikalisch-Technische Bundesanstalt AG 4.32
Optische Gitteruhren: „**Optische Uhren und ihre Vergleiche: Neue Instrumente für die Erdbeobachtung?**“

Donnerstag, 06. Juni 2019

Prof. Dr. Theo Kötter, Uni Bonn, IGG - Städtebau und Bodenordnung: „**Stadtregionen unter Stress – Trends, Herausforderungen und Strategien am Beispiel der Region Köln/Rhein-Erft-Kreis**“

Donnerstag, 27. Juni 2019

Prof. Dr. Andreas Wieser, ETH Zürich: „**Wo sind sie hin? – Ableitung von 3D-Deformationen aus Punktwolken**“

Die Vorträge finden um 16.00 Uhr c.t. im Hörsaal XVI des Geodätischen Instituts für Geodäsie und Geoinformation, Nußallee 17, 53115 Bonn statt.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.igg.uni-bonn.de/de/veranstaltungen/geodaetisches-kolloquium>

DVW-Terminkalender

- 09.04.2019
17.00 Uhr DVW-Bezirksgruppe Koblenz-Montabaur: Stammtisch im Restaurant/Bistro „Dormont“, Gemüse-gasse 5, Koblenz
- 23.04.2019
17.00 Uhr DVW-Bezirksgruppe Rheinhessen, Stammtisch im Proviant Magazin Mainz, Schillerstraße 11a
- 14.05.2019
17.00 Uhr DVW-Bezirksgruppe Koblenz-Montabaur: Stammtisch im Restaurant/Bistro „Dormont“, Gemüse-gasse 5, Koblenz
- 16.05.2019** **Fachwissenschaftliche Jahrestagung und Ordentliche Mitgliederversammlung in Bingen**
- 23.05.2019 DVW-Bezirksgruppe Trier-Prüm: Besichtigung der Bitburger Brauerei, Bitburger Markenerlebniswelt, Römermauer 3, Bitburg
- 24.05.2019** **Tag der Geodäsie**
- 28.05.2019
17.00 Uhr DVW-Bezirksgruppe Rheinhessen, Stammtisch im Proviant Magazin Mainz, Schillerstraße 11a
- 11.06.2019
17.00 Uhr DVW-Bezirksgruppe Koblenz-Montabaur: Stammtisch im Restaurant/Bistro „Dormont“, Gemüse-gasse 5, Koblenz
- 25.06.2019
17.00 Uhr DVW-Bezirksgruppe Rheinhessen, Stammtisch im Proviant Magazin Mainz, Schillerstraße 11a
- 09.07.2019
17.00 Uhr DVW-Bezirksgruppe Koblenz-Montabaur: Stammtisch im Restaurant/Bistro „Dormont“, Gemüse-gasse 5, Koblenz
- 23.07.2019
17.00 Uhr DVW-Bezirksgruppe Rheinhessen, Stammtisch im Proviant Magazin Mainz, Schillerstraße 11a
- 13.08.2019
17.00 Uhr DVW-Bezirksgruppe Koblenz-Montabaur: Stammtisch im Restaurant/Bistro „Dormont“, Gemüse-gasse 5, Koblenz
- 27.08.2019
17.00 Uhr DVW-Bezirksgruppe Rheinhessen, Stammtisch im Proviant Magazin Mainz, Schillerstraße 11a
- 10.09.2019
17.00 Uhr DVW-Bezirksgruppe Koblenz-Montabaur: Stammtisch im Restaurant/Bistro „Dormont“, Gemüse-gasse 5, Koblenz
- 17.-19.09.2019** **INTERGEO in Stuttgart**
- 24.09.2019
17.00 Uhr DVW-Bezirksgruppe Rheinhessen, Stammtisch im Proviant Magazin Mainz, Schillerstraße 11a

- 08.10.2019
17.00 Uhr
DWW-Bezirksgruppe Koblenz-Montabaur: Stammtisch im Restaurant/Bistro „Dormont“, Gemüse-
gasse 5, Koblenz
- 22.10.2019
17.00 Uhr
DWW-Bezirksgruppe Rheinhessen, Stammtisch im
Proviant Magazin Mainz, Schillerstraße 11a
- 18.09.2020**
**KLEINER GEODÄTENTAG – JOURNEE DU GEO-
METRE im TAS-Neubau in Kaiserslautern
(weitere Infos zu gegebener Zeit auf unserer
Homepage)**
- 13.-15.10.2020
INTERGEO in Berlin
- 21.-23.09.2021
INTERGEO in Hannover
- 18.-20.10.2022
INTERGEO in Essen

Die aktuellen Änderungen können Sie auf der Homepage des Landesver-
eins: www.dww-rlp.de entnehmen.

Anschriften

Vorstand des DVW Rheinland-Pfalz

Vorsitzender: Dipl.-Ing. Michael Loos

Vermessungs- und Katasteramt Westpfalz

Bahnhofstr. 59

66869 Kusel

Tel.: 06331/50112101

e-Mail: mloos@dvw-rlp.de

Konrad-Zuse-Str. 35

67663 Kaiserslautern

Tel.: 0631/7500789

Stellvertretender Vorsitzender: Dipl.-Ing. Heiko Stumm

Dienstleistungszentrum

Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel

Abteilung Landentwicklung und

Ländliche Bodenordnung

Bahnhofstraße 32

56410 Montabaur

Tel.: 02602/9228-510

Fax: 02602/9228-555

e-Mail: hstumm@dvw-rlp.de

In der Wolfshecke 5

56412 Holler

Tel.: 0179/2330075

Schriftführer: Dipl.-Ing. Robert Elflein

Landesamt für Vermessung

und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz

Von-Kuhl-Straße 49

56070 Koblenz

Tel.: 0261/492-188

Fax: 0261/492-365

e-Mail: relflein@dvw-rlp.de

Hermannstraße 3

56076 Koblenz

Tel.: 0177/4411568

Schatzmeisterin: Dipl.-Ing. (FH) Ellen Beus-Ganter

Vermessungs- und Katasteramt

Osteifel-Hunsrück

Am Wasserturm 5a

56727 Mayen

Tel.: 02651/9582-238

Fax: 02651/9582-400

e-Mail: ebeus-ganter@dvw-rlp.de

Am Sayner Bahnhof 8

56170 Bendorf

Tel.: 02622/16202

Beisitzer: Dipl.-Ing. Michael Heisser

Amt für Stadtvermessung und

Bodenmanagement Koblenz

Bahnhofstraße 47

56068 Koblenz

Tel.: 0261/1293-203

Fax: 0261/1293-200

e-Mail: mheisser@dvw-rlp.de

Zur Bergpflege 17

56070 Koblenz

Tel.: 0261/85161

Beisitzer: M. Eng. Sebastian Tonollo

Vermessungsbüro Tonollo
Schloßbergstraße 36
55411 Bingen
Tel.: 06721/990513
Fax: 06721/990514
e-Mail: stonollo@dvw-rlp.de

Waldstraße 10
55411 Bingen
Tel.: 0170 / 4888546

Anschriften

Bezirksgruppenvorsitzende des DVW Rheinland-Pfalz

Bezirksgruppe Koblenz Montabaur: Dipl.-Ing. Lothar Hünerfeld
Im Dinkerich 8
56179 Vallendar
Tel.: 0261/65885
e-Mail: lhuenerfeld@dvw-rlp.de

Bezirksgruppe Rheinhessen: M. Eng. Sebastian Tonollo
Vermessungsbüro Tonollo
Schloßbergstraße 36
55411 Bingen
Tel.: 06721/990513
Fax: 06721/990514
e-Mail: stonollo@dvw-rlp.de

Waldstraße 10
55411 Bingen
Tel.: 0170/4888546

Bezirksgruppe Trier-Prüm: Dipl.-Ing. Beate Fuchs
Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Eifel
Abteilung Landentwicklung und
Ländliche Bodenordnung
Westpark 11
54634 Bitburg
Tel.: 06561/9480-319
Fax: 06561/9480-299
e-Mail: bfuchs@dvw-rlp.de

41a, Hauptstrooss
L-6869 Wecker
Tel.: +49 179/7580092

Bezirksgruppe Pfalz: Dipl.-Ing. Carsten Wiesner
Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum Rheinpfalz
Abteilung Landentwicklung und
Ländliche Bodenordnung
Konrad-Adenauer-Str. 35
67433 Neustadt/Wstr.
Tel.: 06321/671-1203
Fax: 06321/671-1254
e-Mail: cwiesner@ dvw-rlp.de

In der Achen 41
67435 Neustadt/Wstr.
Tel.: 0171/2001900